

# Jahrzehntelanges Engagement geehrt

## Franz-Bernhard Meyer erhält bronzenes Verdienstkreuz der Europaschützen

**Westereiden** – Oberst Franz-Bernhard Meyer ist beim Schützenfest in Westereiden für sein jahrzehntelanges Engagement ausgezeichnet worden. Seit 50 Jahren ist er stolzer Schütze und normalerweise, sagte Bernhard Adams, Regionalpräsident der Europaschützen, verlese er immer eine richtig lange Schützenvita. Bei Meyer war die aber schnell erzählt: „Es war die zweite Fahne, die erste Fahne und dann wurde er

Oberst – und das ist er jetzt schon 32 Jahre.“ In diesen 32 Jahren habe er sich besonders durch seine sehr ruhige und ausgeglichene Art ausgezeichnet. Meyer bekam das bronzene Verdienstkreuz der europäischen Gemeinschaft historischer Schützen. Den Orden für Verdienste gab es aber auch: Mit dem wurden Klaus Rossa und Christoph Mendelin ausgezeichnet.

Klaus Rossa wurde 2005 in den Beirat des erweiterten

Vorstandes gewählt, war von 2011 bis 2017 Vorsitzender und bringt vor allem seine beruflichen Fähigkeiten – er ist sehr versiert im Steuerrecht, so Bernhard Adams – ein. Christoph Mendelin ist seit 2015 Beiratsmitglied und kümmert sich um die Internetseite des Vereins und die der Netzwerkstatt.

Auch Mitgliedsehrungen gab es: Für 25 Jahre Schützendasein zeichnete Vorsitzender Christian Witthaut Rolf

Friedrich Kleine, Christian Mertens und Ulrich Wolke aus, für 40 Jahre Martin Feldmann, Michael Fuchs und Heinz Worm. Ihr goldenes Schützenjubiläum feiern dieses Jahr Heinz-Theo Ferdinand, Hubert Finkeldei, Franz-Bernhard Meyer und Burkhard Topp. Eine besondere Ehrung gab es auch noch: Für 75-jährige Mitgliedschaft bei den Schützen wurde vorab Friedrich Witthaut ausgezeichnet. halö



**Die Schützen ehrten Franz-Bernhard Meyer (3.v.l.) besonders.**



**Auch treue Mitglieder erhielten ihre Orden.**

FOTOS: LÖSEKE